



Bei der "Herri-Musiknacht" am 23. April im Café Monopol in Langenhagen ist auch die Berliner Country-Punk-Band Circus Rhapsody zu Gast.

„Herri Musiknacht“ auf Wanderschaft durch Clubs

Im April zwei Bands im Café Monopol in Langenhagen

25. März 2016, Von: Redaktion, Foto(s): Promo-/Pressefreigabe

„Im Jahr 2016 geht die „Herri-Musiknacht“ auf Wanderschaft durch Hannovers Clublandschaft“, eröffnet eine aktuelle Medienmitteilung. In diesem Jahr findet die erste Live-Show der Konzertreihe, die bislang ihren angestammten Platz im Béi Chéz Heinz hatte, im Café Monopol in Langenhagen statt. Das liegt zwar nicht mehr in Hannover, wird aber gern zum erweiterten Kreis der hiesigen Szene gezählt. Für den 23. April sind The Noisy Blacks und Circus Rhapsody angekündigt.

Die Abläufe im Café Monopol in Langenhagen sind ähnlich wie bei den „Herri Musiknächten“ im Béi Chéz Heinz. Früh erscheinenden Besuchern wird ein Begrüßungs-Herri versprochen, denn „Früh da sein muss sich wieder lohnen“, formuliert es die Medienmitteilung zur bevorstehenden Veranstaltung am 23. April.

Wie auch bislang üblich, sorgen zwei Rockbands für den musikalischen Rahmen. Am 23. April mit The Noisy Blacks eine in letzter Zeit verhältnismäßig präzente und aktive Blues-Alternative-Rock-Band aus Hannover und mit Circus Rhapsody eine Country-Punk-Formation aus Berlin.

The Noisy Blacks sind mir ihrer im Februar veröffentlichten EP und dem jüngst veröffentlichten Musikvideo zum Song „Waiting For The End“ unterwegs, die Berliner Circus Rhapsody können bereits mit Referenzauftritten zusammen mit Acts wie Ignite, Broilers, Dritte Wahl, Turbostaat oder The Kooks zurückblicken.

Circus Rhapsody seien keine ganz gewöhnliche Bands sein, man singe über Monster- und Zombiengeschichten, Tod und Untod und „die apokalyptische Entführung aller Cheerleader der Welt durch Marsianer“, heißt es in der Bandinfo. Musikalisch geht es dabei melodisch in Richtung Punkrock zur Sache.

Der Eintrittspreis an der Abendkasse kostet 8 Euro, allerdings sollten Interessierte beachten, dass die Kapazität des Café Monopol gegenüber der des Béi Chéz Heinz wesentlich geringer ist. Es besteht die Möglichkeit, sich Karten für 5 Euro das Stück per E-Mail über herri (ät) cafe-monopol.de reservieren zu lassen.

Links:

www.facebook.com/cafemonopol
www.facebook.com/thenoisyblacks
www.facebook.com/circusrhapsody
www.herrenhaeuser.de

Ähnliche Artikel auf Rockszen.de:

[Nächster Versuch im Frühling](#)(01.02.2021)
[Vierzehn Acts an drei Orten](#)(12.09.2020)
[„Ein äußerst unsentimentales Liebeslied“](#)(28.03.2020)
[Hommage an die Regenwälder unserer Erde](#)(28.02.2020)
[Aus Hannover zurück in Örebro](#)(27.02.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)